

DAS MSD MANUAL der Diagnostik und Therapie

Verlag Elsevier-Urban & Fischer, München 2007. 3.607 S., € 79,95.

ISBN 978-3-437-21761-6

Die Konkurrenz ist groß, der Vertrauens-Vorschuss aber auch. Es ist schwer, gegen 18 Editionen der Originalausgabe *The Merck Manual of Diagnosis and Therapy* antreten zu müssen, übersetzt in Arabisch, Chinesisch, Französisch, Griechisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Kroatisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Tschechisch, Türkisch, Ungarisch – und in 7. Auflage in Deutsch. 108 Jahre Merck Manual, eine illustre Geschichte der Informationsvermittlung für Mediziner auf der ganzen Welt.

Dabei droht natürlich die Verkarstung, aber nicht beim MSD Manual. Stets muss man darauf achten, was der Leser wünscht. Und das sind heute nicht nur fortlaufend aktualisierte Erkenntnisse, sondern auch Spezialthemen – und eine nicht nur ausführliche, sondern auch rasch nachschlagbare Informationsquelle. 1899 veröffentlichte Merck sein 192-seitiges Nachschlagewerk. Heute umfasst die deutsche Ausgabe mehr als 3.500 Seiten. Früher konnte man sich – je nach anfallenden Erkenntnissen – mit Neuauflagen-Abständen von 2 bis 12 Jahren begnügen, das ist heute nicht mehr möglich. Die Fortschritte der Medizin überschlagen sich, die Lehrbücher müssen Schritt halten.

So wurde auch das Merck Manual gestrafft und umstrukturiert, enthält ein umfassendes und ausführliches Register, hat die Absätze konziser gegliedert (Pathophysiologie, Ätiologie, Symptomatik und Klinik, Diagnostik, Prognose, Therapie und Prävention), beginnt mit komprimierten Übersichten und ist damit sowohl für gediegenes Nachlesen als auch rasches Informieren geeignet.

Da aber der Fortschritt rast, steht inzwischen auch ein elektronisches Manual zur Verfügung. Das ist die Zukunft, aber nicht das fundierte Studium. So wird auch die nächste Druck-Version mit aktualisiertem Inhalt schon in Arbeit sein, die 19. in englischer und die 8. in deutscher Sprache. Und es bleibt seit Generationen die Frage: Was steht dazu im MSD Manual? Dann kommt der Griff ins Regal und die beruhigende Gewissheit: Man ist und bleibt auf dem neuesten Wissensstand. Auf das MSD ist Verlass (VF).